

GRUNDSÄTZE DER LEISTUNGSBEWERTUNG: WIE KOMMT MEINE NOTE ZUSTANDE?



Das **Wahlpflichtfach Hauswirtschaft** ist ein **Hauptfach**, daher setzt sich die Zeugnisnote aus folgenden Leistungen zusammen: schriftliche bzw. praktische Prüfungen und „sonstige Leistungen“:



Schriftliche Prüfung

- 1-2 Kursarbeiten je nach Jahrgangsstufe im Zeitrahmen von bis zu 45 Minuten.
- Projektarbeit und Präsentation der Arbeitsergebnisse z.B. Plakat ...



Praktische Prüfung

- Lebensmittel nach Rezeptvorlage oder Arbeitsanweisung selbständig verarbeiten unter Beachtung der Sicherheits- und Hygieneregeln.

„Sonstigen Leistungen“



- **mündliche Beiträge zum Fachunterricht** (Beiträge zum Unterrichtsgespräch)
 - Qualität vor Quantität! Das bedeutet, es wird nicht benotet wie oft du dich meldest, sondern wie gut und themenbezogen deine Beiträge inhaltlich sind.
 - Um eine gute oder sehr gute mündliche Note zu erhalten ist es also wichtig, dass du dich regelmäßig meldest und gute Beiträge lieferst.



- **schriftliche Beiträge zum Fachunterricht** (z.B. Placemat, Mappen, Materialsammlungen, Plakate)
 - Die Mappen werden eingesammelt und benotet.
 - Um eine gute oder sehr gute Note in der Mappe zu erhalten ist es wichtig, dass du alle Arbeitsblätter vollständig bearbeitest und abheftest.
 - Achte darauf, dass du sorgfältig mit deinen Materialien umgehst, sie nicht beschmierst, bekritzelt, o.ä.



- **praktische Beiträge zum Fachunterricht** z.B. Arbeiten (Kochen, Anrichten, Tischmanieren, Aufräumen und Säubern) in der Schulküche unter Beachtung der Sicherheits- und Hygieneregeln, Aufbau und Durchführung von Experimenten...
- Für eine gute oder sehr gute Note ist es wichtig, dass du dich an die Anweisungen zum praktischen Arbeiten und den Aufbau und die Durchführung der Experimente hältst. Pro Halbjahr setzt sich die **Gesamtnote** zu folgenden Anteilen zusammen:

